

„Adäquate individuelle Hörlösungen und Therapien können in jedem Alter die Lebensqualität aus Sicht des Patienten verbessern helfen.“
 Wiebke van Treeck, Diplom-Heilpädagogin,
 Hörgeschädigtenpädagogik



4. Hörtag des Uniklinik-Hörzentrums

Der Eintritt ist kostenfrei.

UKD Universitätsklinikum
 Düsseldorf

Heinrich Heine
 HEINRICH HEINE
 UNIVERSITÄT DÜSSELDORF

Anmeldung

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um Ihre Anmeldung.

4. Hörtag des Uniklinik-Hörzentrums

1. September 2018, 10:30-14:30 Uhr

Eine kostenlose Informationsveranstaltung des Universitätsklinikums Düsseldorf zu den medizinischen und technologischen Innovationen in der Therapie von Schwerhörigkeit und Gehörlosigkeit.

Ich melde mich für den 4. Hörtag des Uniklinik-Hörzentrums am 1. September 2018 an.

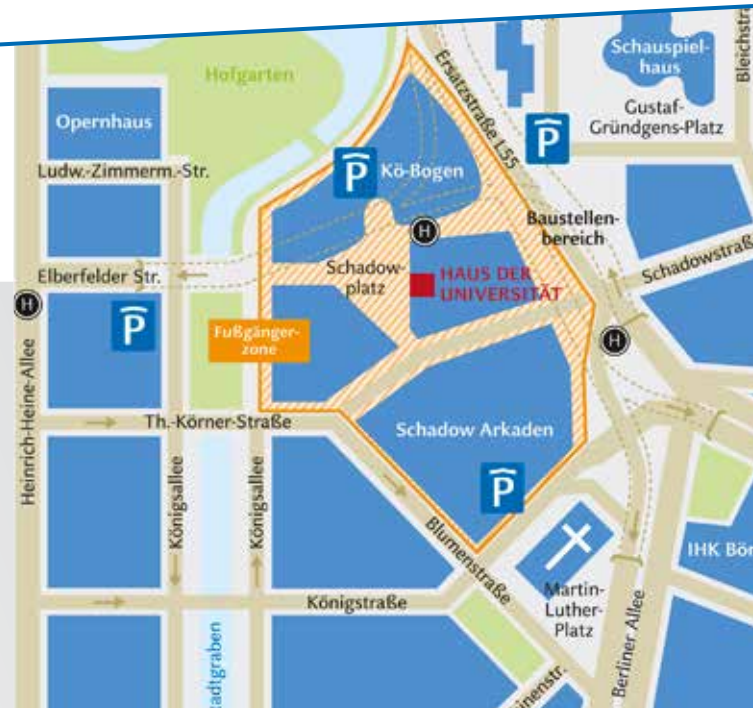
Ich komme mit insgesamt _____ Person(en).

Ich höre nicht gut und benötige leihweise eine kostenlose technische Unterstützung (FM-Anlage oder Kopfhörer).

Bitte senden Sie Ihre Rückantwort bis zum **24. August 2018** per Post oder Fax unter +49 211 81-04583.

Anmeldung auch online möglich:
www.uniklinik-duesseldorf.de/hoertag

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Kostenloser Hörtest vor Ort!
 30.08.2018 10:00-17:00 Uhr
 Hörmobil auf dem Schadowplatz
 01.09.2018 10:30 -14:30 Uhr
 Haus der Universität

Informationen für die Anreise unter:
www.uniklinik-duesseldorf.de/anreise

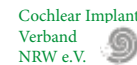
Wo: Haus der Universität Düsseldorf
 Schadowplatz 14
 40212 Düsseldorf

Öffentl. Verkehrsmittel: Haltestelle Schadowplatz
www.hno-klinik-duesseldorf.de www.endlich-wieder-hoeren.org
www.medel.de

Eine Informationsveranstaltung zum Thema Schwerhörigkeit
Gut hören - auch im Alter noch ganz Ohr

4. Hörtag des Uniklinik-Hörzentrums
 Samstag, 1. September 2018 • 10.30-14.30 Uhr
 Haus der Universität, Schadowplatz 14,
 40212 Düsseldorf

Hören Sie zunehmend schlechter im Alltag?
 Erfahren Sie, was in Medizin und Technologie heute möglich ist!
 Lassen Sie sich von Experten persönlich beraten.
 Die Teilnahme ist kostenfrei.



Lionsförderung für hörgeschädigte Kinder Düsseldorf

Mit freundlicher Unterstützung von
MED^oEL

Wege aus der Schwerhörigkeit.

„Die kontinuierliche Weiterentwicklung und Neuentwicklung von Implantaten ermöglicht uns eine individuelle Versorgung unserer Patienten.“

Simone Volpert, Leitung Funktionsdiagnostik, CI Anpassung



Porto
zahlt
Empfänger

Vorträge

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich möchte Sie zum 4. Hörtag des Uniklinik-Hörzentrums sehr herzlich einladen!

Ein ungestörtes Hörvermögen ist die Grundlage für die zwischenmenschliche lautsprachliche Kommunikation. Eine Hörstörung kann eine deutliche Reduzierung der Lebensqualität in allen Alltagsbereichen, einen sozialen Rückzug der Betroffenen bis hin zu psychischen Belastungen zur Folge haben.

Das interdisziplinäre Team aus Medizin, Pädagogik, Logopädie und Audiologie des Hörzentrums Düsseldorf bietet individuelle, ressourcenorientierte Behandlungsmethoden rund um das Thema „Höreinschränkungen“ an. Hierbei spielt das Alter der Patienten keine Rolle.

Gemeinsam mit dem Patienten wird nach geeigneten Hörlösungen gesucht, die von einer adäquaten Hörgeräteversorgung, über Mittelohrimplantate, bis hin zu Innenohrprothesen, den sog. Cochlea Implantaten reichen.

Neben verschiedenen Fachvorträgen wollen wir Ihre individuellen Fragen professionell beantworten.

Außerdem haben Sie die Möglichkeit, mit Trägern der verschiedensten Hörsysteme interessante Gespräche zu führen.

Zuletzt möchte ich Sie auf einen besonderen Service aufmerksam machen: Im MED-EL-Hörmobil, das am 30.08.2018 ganztägig auf dem Shadowplatz in Düsseldorf steht, haben Sie die Möglichkeit, einen kostenfreien Hörtest zu machen.

Über Ihr reges Interesse freuen wir uns und hoffen, Sie in großer Anzahl begrüßen zu dürfen.



Mit freundlichen Grüßen,

Prof. Dr. med. Thomas Klenzner
Ärztlicher Leiter des Hörzentrums,
stellv. Direktor der HNO-Klinik

10:30 Uhr Kaffee und Information im Foyer

11:00 Uhr Schwerhörigkeit – Bedeutung, Ursachen, Behandlungsoptionen

Prof. Dr. med. Thomas Klenzner
Ärztlicher Leiter des Hörzentrums,
stellv. Direktor der HNO-Klinik
Universitätsklinikum Düsseldorf

11:20 Uhr „Ich kann’s nicht mehr hören“: Geriatrisches Arbeiten zwischen Gehör-Finden und Sich-taub-Stellen“

Univ.-Prof. Dr. med. Stefan Wilm
Direktor des Instituts für Allgemeinmedizin
Head, Institute of General Practice
Universitätsklinikum Düsseldorf

11:45 Uhr Pause und Austausch mit Experten

12:30 Uhr Was moderne Hörgeräte alles leisten

Sebastian Thömmes, Ingenieur Hörakustik
Fachgeschäftsleiter Leichlingen
Männing hören-sehen-erleben GmbH

12:50 Uhr Medizinische Hörrehabilitation - Gibt es eine Altersgrenze bei implantierbaren Hörsystemen?

Dr. med. Nils Jansen, Facharzt für HNO
HNO-Klinik, Universitätsklinikum Düsseldorf

13:10 Uhr Hörgeschädigt im Beruf – der Integrationsfachdienst stellt sich vor

Sonja Denker, Dipl.-Psychologin, IfD Köln

13:30 Uhr Erfahrungsberichte von Betroffenen

Anschließend Diskussion und Erfrischungen und weiterhin die Möglichkeit zu kostenlosen Hörtests

Alle Vorträge, Diskussionen sowie Interviews werden zum Mitlesen auf Leinwände projiziert. Für schwerhörige Besucher halten wir kostenlos kommunikationsunterstützende Technik (FM-Anlage und Ringschleifen) bereit.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.hno-klinik-duesseldorf.de/news,
www.beat-the-silence.org und www.medel.de.



Absender

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!

Vorname, Name

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

ANTWORT

Universitätsklinikum Düsseldorf
Hals-Nasen-Ohren-Klinik
Hörzentrum Düsseldorf
Gebäude 13.76/1. Etage
Moorenstraße 5
40225 Düsseldorf